

Autorin Christine Erdiç im Gespräch mit Britta Kummer

23.06.2017, 09:29 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Kummer*



Autorin Christine Erdiç wurde 1961 in Deutschland geboren. Seit dem Millennium lebt sie mit ihrem türkischen Ehemann in der schönen Westtürkei. Schon als Kind schrieb sie gern Gedichte und kleine Geschichten, die sie jedoch nie veröffentlichte.

Frau Erdiç, Sie leben in Izmir. Schreibt es sich in der Sonne besser?

Nicht unbedingt, obwohl mir tatsächlich beim Schwimmen im Meer oft die besten Ideen kommen! Sonne verleitet aber auch dazu, anders aktiv zu werden, als an einem Manuskript zu arbeiten. Also nutze ich hier in der Türkei auch oftmals gerade den Winter, um meine Ideen letztendlich umzusetzen.

Sie sind eine sehr vielseitige Autorin. Kinderbücher, eine spannende Reise nach Venedig und auch an Anthologien für den guten Zweck beteiligen Sie sich regelmäßig. Ist es Ihnen wichtig, sich nicht auf einen Schwerpunkt festzulegen? Mein Schwerpunkt liegt wohl schon im Bereich Fantasy, wobei ich mich jedoch nicht genau festlege, sondern weitgehend flexibel bleibe. Obwohl Kobold Nepomuck nach wie vor meine Lieblingsfigur ist und es wohl auch bleiben wird. Mit ihm begann ja meine Laufbahn als Autorin.

Gibt es ein bestimmtes Genre, was Sie nie schreiben würden? Oder trauen Sie sich an alles heran. Erotik.

Sie haben eine große Schwäche für Kobolde. Woher kommt diese Begeisterung.

Die begann schon im Kindesalter. Von je her interessierte mich alles, was mit Hexen, Naturgeistern und mystischen Geschichten zu tun hat. Ich hielt mich immer gern in Wald und Natur auf, um meinen Gedanken freien Lauf zu lassen

und meine Sinne zu schärfen. Ich erinnere mich noch wie heute an einen Wurzelzweig im Schaufenster bei einem Harzausflug, der es mir angetan hatte, den ich aber leider nie bekam. Stattdessen kauften meine Eltern mir damals einen Hirschkopf mit Glockengehänge darunter. Kobold Nepomuck lernte ich dann erst viel später bei einem Besuch in Wernigerode im Harz kennen, er inspirierte mich, eine Koboldgeschichte zu verfassen, und so entstand mein erstes Kinderbuch „Nepomucks Abenteuer“.

Neben dem eigenen Schreiben unterstützen Sie auch noch andere Autoren und schreiben für den Karina-Verlag und befreundete Autoren Presse. Das ist doch ein enormer Aufwand und mit Sicherheit nicht immer so einfach, alles unter einen Hut zu bekommen? Schließlich hat man auch ein Privatleben.

Ich mache es so, wie ich es schaffe. Da mein Mann noch arbeitet und die Kinder aus dem Haus sind, kann ich mir meine Zeit weitgehend selbst einteilen. Die Zusammenarbeit mit einigen sehr guten Autorenkollegen und -freunden und gegenseitige Unterstützung sind mir wichtig. Im Hochsommer verbringe ich allerdings auch viel Zeit am Meer oder habe Besuch, da leidet dann die Pressearbeit schon ein wenig.

Was macht für Sie ein gutes Buch aus?

In ein gutes Buch muss ich eintauchen können, die Welt um mich herum vergessen und Teil des Geschehens werden.

Was lesen Sie privat für Bücher?

Fantasy, Mystery, Märchen, aber auch andere Unterhaltungsliteratur und Reiseberichte wie „Sieben Jahre in Tibet“.

Was haben Sie für Pläne und Wünsche für die Zukunft?

In erster Linie möchte ich natürlich weiterschreiben und mit meinen Büchern auch schon Kindern eine Welt nahebringen, in der es um andere Werte geht als Profit und rücksichtslose Zerstörung unseres Planeten um jeden Preis. Privat wünsche ich mir eine allzeit glückliche, gesunde und zufriedene Familie - für die Menschheit ein Leben in einer toleranteren, sensibleren Welt, in der Hunger, Gewalt, Umweltzerstörung und Kriege endlich der Vergangenheit angehören.

Sind schon neue Bücher in Planung und falls ja, worauf darf sich der Leser dann freuen?

Momentan arbeite ich an einem Nepomuck-Märchenbuch mit Ausmalbildern, doch es kann mir jederzeit eine neue Idee kommen. Einige Leser wünschen sich Fortsetzungen der Romane „Mystica Venezia“ und „Luhg Holiday“.

Danke für das Interview und weiterhin viel Erfolg mit Ihren Büchern!

Dankeschön, Frau Kummer. Ich bedanke mich ebenfalls ganz herzlich für das Interview, das mir grossen Spass gemacht hat.

Bücher der Autorin:

Mit Nepomuck auf Weltreise, ISBN: 978-3-9611-1276-0

Geschichten aus dem Reich der Hexen, Elfen und Kobolde, ISBN: 978-3-7357-9072-9

Nepomucks Abenteuer, ISBN: 978-3-9030-5618-3

Zauberhafte Gerichte aus der Koboldküche, ISBN: 978-3-7357-9215-0

Kleine Mutmachgeschichten, ISBN: 978-3-9030-5644-2

Mystica Venezia, ISBN: 978-3-9030-5670-1

Luhg Holiday, ISBN: 978-3-7431-5262-5

Glücksschmiede: Tipps für mehr Glück und Erfolg [Kindle Edition]

Willkommen im Luhg Holiday [Kindle Edition]

Auf Wiedersehen im Luhg Holiday [Kindle Edition]

Mehr Infos unter:

<http://christineerdic.jimdo.com/>

<https://literatur-reisetipps.blogspot.de/>

Bild © Christine Erdic

Portrait

Britta Kummer ist Autorin. Sie schreibt Kinder-, Jugend- und Kochbücher, wurde in Hagen geboren und wohnt heute in Ennepetal. Inzwischen ist auch ein Buch zum Thema MS auf dem Markt.

Ihr Buch „Willkommen zu Hause, Amy“ wurde im Januar 2016 mit dem Daisy Book Award ausgezeichnet. Der Kärntner Lesekreis „Lesefuchs“ vergibt in unregelmäßigen Abständen diese Auszeichnung für gute Kinder- und Jugendliteratur.

<http://brittasbuecher.jimdo.com/>

kindereck.jimdo.com/

pressemeldungen.jimdo.com/

instagram.com/brittasbuchtipps/

News-ID: 956227 • Views: 579 (Stand: 05.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/956227/Autorin-Christine-Erdi-im-Gespraech-mit-Britta-Kummer.html>